

Material

Offenzelliger Polyurethan-Weichschaumstoff, imprägniert mit flammhemmend eingestelltem Kunstharz. TP602 wird ohne halogenhaltige Flammschutzmitte, lösemittelfrei und nicht unter der Verwendung von (H)FCKW/CKW hergestellt.

Ausführung

TP602 wird als vorkomprimierte, mit einseitiger Selbstklebung ausgerüstete Rollenware in Anthrazit geliefert.

Lieferform

TP602 illmod max

Bestell-Nr.	Fugentiefe/ - breiten*	Rollenlänge	Inhalt Lieferkarton	
			Rollen	Meter
anthrazit	von...bis...mm	Meter	Rollen	Meter
391384	14/4-10	5,8	21	121,8
300959	15/5-15	4,5	20	90
396897	25/10-24	5	8	40

TP602 illmod max als Einzelrolle

(Rolle einzeln eingeschweißt, innen und außen mit Beschreibung und EAN Code)

Bestell-Nr.	Fugentiefe/- breiten*	Rollenlänge	Inhalt Lieferkarton	
			Rollen	Meter
anthrazit	von...bis...mm	Meter	Rollen	Meter
391950	14/4-10	5,8	21	121,8
320216	15/5-15	4,5	20	90
396898	45590	5	8	40

* Maßtoleranzen nach DIN 7715 P3



TP602

illmod max



Dieses Fugen-Dichtungsband ist speziell auf die Anforderungen der äußeren Abdichtung von Fensteranschlussfugen abgestimmt. Mit nur zwei Banddimensionen werden die gängigen Fensteranschlussfugenbreiten abgedichtet.

Produktvorteile

- Ein Band 15/5-15 mit großer Einsatzbereich - optimal für Fensteranschlussfugen
- Schlagregendicht 600 Pa und UV-Beständig, gemäß BG1 nach DIN 18542
- Dampfdiffusionsoffen für optimale Austrocknung der Fuge
- Mit nur drei Dimensionen alle Fensteranschlussfugen
- 10 Jahre i3 Zusatzgarantie

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Baustoffklasse	DIN 4102	B1 (schwerentflammbar), P-NDS 04-668
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52 612	$\lambda = 0,055 \text{ W/m K}$
Wasserdampfdiffusion, Sd-Wert		< 0,5 m
Temperaturbeständigkeit		- 30°C bis + 90°C
Witterungsbeständigkeit	DIN 53 387	Forderungen erfüllt
Schlagregendichtheit	DIN EN 1027	Forderungen erfüllt bis 600 Pa für den angegebenen Einsatzbereich, fremdüberwacht durch MPA Bau Hannover
Eingruppierung nach	DIN 18 542	BG1
Verträglichkeit mit anderen Baustoffen		keine Korrosionserscheinungen bei Eisen, Zink, Stahl, verzinktem Blech, Aluminium und Kupfer; keine schädlichen Wechselwirkungen bei Beton, Porenbeton, Ziegel, Kalksandstein, PVC-hart, Plexiglas und Holz; weitere Materialien auf Anfrage
Wohngesundheit	GEV	EC1 PLUS - sehr emissionsarm PLUS
i3 Zusatzgarantie		10 Jahre im illbruck i3-System
Lagerzeit		2 Jahre
Lagertemperatur		+1°C bis +20°C

Vorbereitung

- Zur Verlegung werden Maßband, Spachtel, Schere, Messer und evtl. Holzkeile benötigt.
- Bei Temperaturen über 20°C ist das Band auch auf der Baustelle kühl zu lagern. Bei Temperaturen unter 8°C ist das Band auch auf der Baustelle möglichst auf Raumtemperatur zu halten. Hohe Temperaturen beschleunigen das Aufgehverhalten und tiefe verzögern dieses.
- Die Mauerlaibung grob von Bauschmutz und Mörtelresten reinigen. Im Abdichtungsbereich sind die Mauersteinfugen bündig mit Mörtel abzustreichen.
- Den Blendrahmen seitlich reinigen.

Verarbeitung

- Die Planung der Fugendimension hat nach den Vorgaben des RAL Leitfadens zur Montage und den allgemeinen technischen Richtlinien zu erfolgen.
- Banddimension entsprechend der Tabelle wählen. Das überkomprimierte Anfangs bzw. Endstück abschneiden. Beim Ablängen des Bandes mindestens 2 cm/m dazu geben. Bei senkrechten Fugen mit der Verlegung unten beginnen. Die Bandenden werden stumpf gestoßen.
- Das Band ist auf geeignete Haftflächen aufzukleben. Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3° Abweichung).
- Das Band aus technischen Gründen mind. 2 mm von der Vorderkante der Fugenflanke nach innen verlegen.
- TP602 nicht um die Blendrahmenecke führen, sondern stumpf stoßen (Bild 1+3).



Bild 1: Eckauslegung bei der Fenstermontage



Bild 3: TP602 großer Einsatzbereich

Bitte beachten

illbruck Dichtstoffe auf Silikon-, Acrylat- und Hybridbasis sind mit dem Band verträglich. Weitere Verträglichkeiten können bei uns angefragt werden. Das Band darf nicht mit lösemittelhaltigen oder aggressiven Chemikalien in Verbindung gebracht werden.

Restrollen im Karton beschweren.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

"i3" Zusatzgarantie

Die Garantie gilt für den Bauherrn hinsichtlich der Luftdichtheit, Schlagregendichtheit und der wärmedämmenden Verfüllung der Fensterfuge: Erfüllt das System diese Eigenschaften nicht, übernimmt tremco illbruck in den ersten 5 Jahren nach Auslieferung des Produkts an den Verarbeiter die Ersetzungskosten zu 100%. Vom 6. -8. Jahr 60% und vom 9.-10. Jahr 20%. Der Bauherr hat tremco illbruck die Fertigstellung der Einbauarbeiten innerhalb 1 Monats anzuzeigen und die Lieferscheine zu den i3-Produkten vorzulegen. Die detaillierten Garantiebedingungen und ein Formblatt für die Fertigstellungsmeldung sind unter www.illbruck.com/de_DE/i3 abrufbar oder unter der Tel. 02203 57550-600 zu erfragen.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de